



DR. MATHIAS MIDDELBERG, MdB
Mitglied des Finanzausschusses

| Middelberg: mittendrin |

25. Juli 2011

Sehr geehrte Damen und Herren,

im **Kommunalwahlkampf** werden Sie vielfach auch auf die Bundespolitik angesprochen werden. – Die Bürger unterscheiden ja nicht. Unser Image ist nicht optimal. **Tatsächlich haben wir nach der Hälfte der Regierungszeit aber weit mehr erreicht als viele meinen:**

- Wir haben die **Finanz- und Wirtschaftskrise so erfolgreich bewältigt wie kaum ein anderes Land in der Welt.** Die Konjunkturprogramme – eine Ausnahme – waren in der tiefsten Krise seit dem Krieg richtig. Wichtig war vor allem die Förderung der Kurzarbeit.
- **Mit dem Wachstumsbeschleunigungsgesetz haben wir ab 2010 die Bürger und den Mittelstand um rund 8,5 Milliarden € entlastet.** Das bedeutet mehr Kaufkraft und mehr Investitionen. Und das schlägt sich jetzt nieder in den guten Wachstumswahlen und in einem starken Rückgang der Arbeitslosigkeit.
- **Bei den Arbeitslosen ist die 3 Millionen-Grenze weit unterschritten. Noch 2005 hatten wir 5 Millionen. Wir haben aktuell die geringste Arbeitslosigkeit seit 20 Jahren!** In Teilen des Landkreises herrscht mit einer Quote von 3 bis 4 % fast Vollbeschäftigung.
- **Den Finanzmarkt haben wir nach der Krise stringent umgebaut.** Es gibt besseren Beratungsschutz für Anleger, eine Bankenabgabe und ein Gesetz, das die Insolvenz von Banken regelt. Für Ratingagenturen gibt es schärfere Bestimmungen. Ungedeckte Leeverkäufe haben wir verboten und Banken müssen demnächst weit mehr Eigenkapital (Risikoabsicherung) vorhalten als bisher.
- **Unsere Hartz IV-Reform ist richtig. Das Bildungspaket für Kinder ist sinnvoll.** Wir wollen, dass das Geld gezielt bei den betroffenen Kindern ankommt und nicht mit der Gießkanne verstreut wird.
- **Der Bund entlastet die Kommunen von wesentlichen Sozialausgaben: Schrittweise übernimmt der Bund für die Kommunen die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung.** Daraus ergibt sich allein bis 2015 eine Entlastung bei den Sozialausgaben der Kommunen in Höhe von 12,2 Mrd. €. Bis 2020 werden es absehbar 54 Mrd. € Entlastung sein. Eine Kommunalentlastung in dieser Größenordnung ist in der Geschichte der Bundesrepublik einmalig.

Die CDU/CSU-Bundestagsfraktion hat eine Zwischenbilanz der Koalition herausgebracht, die Ihnen unter **www.dem-land-geht-es-gut.de** weitere Informationen liefert. Gedruckte Exemplare können Sie sich gern im Wahlkreisbüro, Rolandsmauer 11, in Osnabrück, abholen.

 **Presse**

NOZ vom 1.7.2011

Die Osnabrücker und der Kiez

4. Straßenfest in Berlin – Alte Bekanntschaften und ein neues Schild



Von Beate Tenfelde

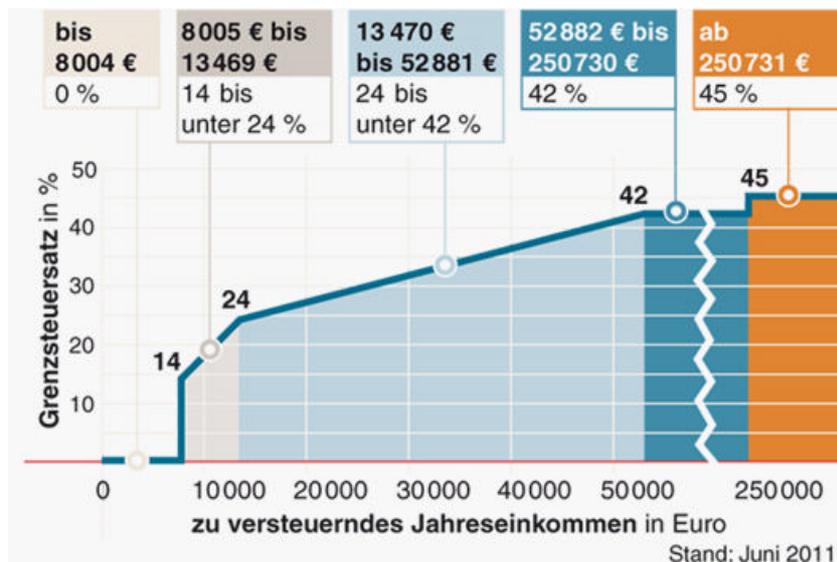
BERLIN. 420 Meter lang ist sie – die Osnabrücker Straße in Berlin-Charlottenburg. Viele aus unserer Region kennen sich schon gut dort aus. Gestern beim Osnabrücker Straßenfest wurden alte Kontakte neu geknüpft.

Das Kiez-Fest ist mittlerweile ein fester Termin zur Sommerzeit. Zum vierten Mal laden Stadt und Landkreis Osnabrück die Berliner ein. Bezirksbürgermeister Klaus-Dieter Gröhler empfängt Osnabrücks Oberbürgermeister Boris Pistorius und Landrat Manfred Hugo sowie die Bundestagsabgeordneten Mathias Middelberg und Georg Schirmbeck schon wie alte Bekannte. Dieses Mal bringt der Europapolitiker Hans-Gert Pöttering sogar Brüsseler Flair in den Kiez.

Den Berliner Platz in Osnabrück hat Gröhler übrigens noch immer nicht besucht. „So ist das mit Politiker-Ver-sprechen“, frotzelt Gröhler. Es könne ja noch werden. „Die Einladung steht“, lässt Pistorius wissen. Damit die Berliner wissen, wo es lang-

Geplante Abflachung des Einkommensteuertarifes im unteren Bereich ist ein Gebot der Gerechtigkeit

Gegenwärtig werden die Überlegungen zu möglichen Änderungen bei der Einkommensteuer kritisch diskutiert. Wir könnten uns eine Steuersenkung nicht leisten. Und wir machten das nur, um der FDP zu helfen. – Blödsinn!! Dass wir den Steuertarif umstellen wollen, steht schon in unserem Wahlprogramm. Vor allem aber: Der Tarif ist erkennbar ungerecht. Er benachteiligt vor allem die unteren Einkommensbezieher. Im unteren Bereich steigt die Progression – wie die Grafik zeigt – besonders stark an. Wer z. B. halbtags arbeitet oder geringer verdient, muss bei Lohnsteigerungen von einem dazu verdienten Euro bis zu 53 Cent abgeben. Diese Ungerechtigkeit müssen wir abbauen, wenigstens reduzieren.



Quelle: faz.net

Middelberg lud Osnabrücker zum CDU/CSU-Finanzmarktkongress

Unter dem Titel „Finanzmarktregulierung nach der Krise – Eine Zwischenbilanz“ diskutierten u.a. Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel, Finanzminister Dr. Wolfgang Schäuble, Bundesbankpräsident Dr. Jens Weidmann und der Vorstandsvorsitzende der Deutschen Bank, Dr. Josef Ackermann.



Auf der Terrasse im Berliner Reichstag v.l.n.r.: Stefan Burghardt (Commerzbank), MdB Dr. Mathias Middelberg, Dr. Jens Weidmann (Präsident der Deutschen Bundesbank), Carl-Ludwig Thiele (Vorstandsmitglied der Bundesbank), Uwe Hädeler (Deutsche Bank), Johannes Hartig (Sparkasse), Oliver Kampmeyer (Deutsche Bank), Prof. Dr. Torsten Arnsfeld (FH Osnabrück).

Herzliche Grüße aus Berlin

Mathias Middelberg

geht, haben die Osnabrücker jetzt ein Schild aufgestellt: „Osnabrück–Berlin 414 Kilometer“.

Erst einmal rücken sie zusammen auf den Holzbänken zwischen Bratwurstbude und Biertheke der Artland-Brauerei. Die wummernden Bässe bei der Tanzshow der „Mierendorff Kidz“ heizen ein. Das ist gut, weil ausgerechnet gestern der Sommer Pause macht.

Dem munteren Treiben schadet es nicht. Kinder toben, Rentner plaudern, Mütter schieben ihre mit Luftballons geschmückten Kinderwagen an den vielen Buden vorbei. Reisetipps aus dem Osnabrücker Land, die Vorzüge des nahe gelegenen Gottfried-Keller-Gymnasiums und Infos über gesunde Ernährung: Gerade junge Familien lockt das Programm. Eine aufgeräumte Altherren-Truppe hat die Osnabrücker Bank blockiert, die vor zwei Jahren als Gastgeschenk aufgestellt wurde. Weiterer Treffpunkt könnte jetzt die Bücher-Box sein, eine ausgediente Telefonzelle. Landrat Hugo hat sie höchstpersönlich bestückt mit Krimis, Reiseliteratur und Romanen. Nimm ein Buch, bring ein Buch, lies ein Buch – mal sehen, was im nächsten Jahr drinsteckt.

Kontakt

Büro in Berlin

Platz der Republik 1, 11011 Berlin
Tel: 030 227 – 71382
Fax: 030 227 – 76882
mathias.middelberg@bundestag.de

Büro im Wahlkreis

Rolandsmauer 11, 49074
Osnabrück
Tel.: 0541 57067
Fax: 0541 957999
mathias.middelberg@wk.bundestag.de

www.mathias-middelberg.de